

Grundsätze für eine gelingende Einrichtungskommunikation

Unsere gemeinsame Grundlage für eine gelingende Kommunikation

Eine vertrauensvolle und offene Kommunikation zwischen Ihnen als Eltern und uns als pädagogische Fachkräfte ist uns sehr wichtig. Sie bildet die Basis für eine gute Zusammenarbeit zum Wohle Ihres Kindes.

Damit uns dies gelingt, möchten wir uns **gemeinsam an folgende Grundsätze** halten:

1. Verantwortungsvoll handeln

Wir übernehmen gemeinsam Verantwortung für eine respektvolle, professionelle und zugewandte Kommunikation. Unser Ziel ist es, konstruktiv und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten.

2. Unvoreingenommen und urteilsfrei begegnen

Wir hören einander offen zu, ohne vorschnell zu bewerten. Jede Familie und jede Situation sind einzigartig, wir möchten verstehen, was die andere Seite bewegt.

3. Austausch auf Augenhöhe

Wir begegnen uns mit Respekt und sehen uns als gleichwertiges Gegenüber in der Kommunikation.

4. Vertrauen und Vertraulichkeit

Wir gehen sorgfältig und verantwortungsvoll mit persönlichen Informationen um und beachten die Schweigepflicht. Gegenseitiges Vertrauen ist die Grundlage unserer Zusammenarbeit.

5. Wertschätzung zeigen

Wir sehen die Stärken des Gegenübers und sprechen Anerkennung offen aus. Unterschiedliche Sichtweisen respektieren wir, auch wenn wir nicht immer einer Meinung sind.

6. Offenheit und Ehrlichkeit leben

Wir sprechen klar, ehrlich und respektvoll miteinander, auch bei schwierigen Themen, Sorgen oder Konflikten.

7. Mit Gelassenheit reagieren

Auch in herausfordernden Situationen bleiben wir der Situation angepasst, ruhig und lösungsorientiert, um gemeinsam gute Wege zu finden.

8. Gewaltfreie Kommunikation

Wir formulieren Anliegen klar, respektvoll und konstruktiv, damit Gespräche förderlich und stärkend wirken. Wir achten auf eine wertschätzende Sprache, selbst wenn wir unterschiedliche Meinungen vertreten.

9. Fragen statt vorschnell urteilen

Wir stellen offene Fragen, um einander besser zu verstehen und Missverständnisse zu vermeiden, statt vorschnell Urteile zu fällen.

10. Das Wohl des Kindes im Mittelpunkt

Das Wohl Ihres Kindes steht in allen Gesprächen und Entscheidungen an erster Stelle.

11. Klar und verständlich kommunizieren

Wir sprechen verständlich und nachvollziehbar.



12. Verständnis zeigen

Wir hören aktiv zu, zeigen Einfühlungsvermögen und bemühen uns, die Sichtweisen des Gegenübers nachvollziehbar zu verstehen.

13. Absprachen einhalten

Absprachen sind verbindlich und schaffen Verlässlichkeit und Vertrauen in der Zusammenarbeit.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Zipfelmützenteam